



Medienmitteilung

Datum

23.05.2013

WEKO eröffnet eine Untersuchung im Automobilmarkt

Bern, 23. Mai 2013 – Am 22. Mai 2013 hat die Wettbewerbskommission (WEKO) eine Untersuchung gegen verschiedene Schweizer Konzessionäre von Marken der Volkswagen-Gruppe eröffnet.

Die Wettbewerbskommission (WEKO) hat Kenntnis erhalten von möglichen Preisabsprachen zwischen verschiedenen Schweizer Konzessionären von Marken der Volkswagen-Gruppe (VW, Audi, Škoda, Seat). Gegenstand dieser Abreden bildeten die Fixierung von Rabatten sowie die Pauschalabzüge bei Neuwagen der fraglichen Marken im Einzelhandelsverkauf.

Die WEKO hat daraufhin entschieden, eine Untersuchung zu eröffnen, um zu überprüfen, ob entsprechende unzulässige Vereinbarungen tatsächlich getroffen worden sind.

Kontakt / Auskünfte

Dr. Rafael Corazza
Direktor

031 322 20 41
079 652 49 57

rafael.corazza@weko.admin.ch

Prof. Dr. Patrik Ducrey
Stv. Direktor

031 324 96 78
079 345 01 44

patrik.ducrey@weko.admin.ch